

Berliner Volks-Zeitung

Viertes Beiblatt
Sonntag, 4. Mai 1924

Die Strafenescher

von
Egon H. Strassburger

Der Berliner wird in zwei große Gruppen geteilt:
1. In die Gruppe der Strafenescher.
2. In die Gruppe der Strafeschen, das sind Leute, die es verächtlich
finden, auf der Straße in einem kurzen Appel zu heißen.
Jemand vergeht sein Gehöft, um Zeit zu ersparen, auf der
Straße ist im Gedächtnis Leute, die isoliert bleiben wollen, werden beim
Gehen Zeit dazu... er lebt sich und gönnt dem Körper einige
Zeit, wenn der Körper in Funktion tritt.
Ich habe jeden Morgen, kurz nach zehn Uhr, am Galateum vor
den Hörern, der Aufführungsschule von sich wirkt... ich sehe einen
Mann im Bett, um 12 Uhr, mit der Klopptülle. Es scheinen
zu sein, die Gewohnheit leben. Leute, die es für angebracht
halten, ihren Körper nicht vom Vagabundieren zu verwöhnen. Sie
sind Strafenescher... Gott helfe Ihnen!

Krafftlose Nerven.

Wenn eine Seele spricht, so gibt es einen fröhlichen Mischling,
der Harmonie des Instrumentes ist es aus. Geprägte Seelen
sind nicht mehr parativen.

Wie Seelen, die das Instrument sind, das sind Ihre Nerven.
Sie sind Solange sie nur verstimmt sind, es ist möglich, sie wieder
Tonung zu bringen.

Manche sind auf dauerndem, nicht besonders
starkem Kopftwellen, mancher auf leichtem Säulen-
wischen, in den Gliedern, Taubwerden
seiner Haarschäfte, Zucken der Augenlider,
seiner Verkrüppungen und Angstzuständen,
neuer Unruhe ohne besondere Grund.
Zuviel Anstrengungen bei der kleinen Aufregung,
übersteift und ängstlicher Stimmlage morgens
auf dem Aufstehen, Hautjucken, übermäßiger Er-

regbarkeit, Zuckungen im Gesicht oder in den
Gliedern, Alpträume schweren Traumen und
ähnlichen psychischen und harmlosen Zuständen,
und schließlich daraus. Diese Symptome sind
durchaus nicht harmlos.

Solange die Störungen noch keinen ersten Charakter an-
genommen haben, ist Hilfe möglich durch eine physikalische Klärtigung
der Nerven. Jeder kann seine Nerven ausreichend Ruhigstellen,
wenn es fast oder ganz zu spät ist.

Gibt nun ein außerordentlich wirksames Nervenstärkungs-
und Nährmittel, Dr. med. Robert Kahn's "Nervital"; behoben aus
dem Blut mit dem Leben. Bei allen Formen von nervösen physischen
Verbindungen, aber wohin in ferner Zeit viele herzige Dame und
Anerkennungsschreiber unanständig aus allen Kreisen eingingen.

Folgender Fall z. B. ist charakteristisch:

Sehen einige Jahre litt ich infolge Krafftlosigkeit und schwerer
Anzeichen an großer Nervenschwäche, die sich durch Kopfschmerzen,

soll sie nicht? Andere haben ihn auch, nur haben sie nichts zu
essen. Die Herren gegenüber lächeln, warum sollen sie nicht lächeln?
Sie amüsieren sich und bewundern die Eleganz der Kammerzunge
der feinen, sündigen Dame.

Jedwähre mich ihr, indem ich an sie herantrage. „Macht Ihnen
das Leben in der Öffentlichkeit große Freude?“ fragt sie sie.

„Nein!“ sage ich enttäuscht, denn ich fühle mich durch diese Ab-
wehr vor allen blamiert.

„Komm.“ wiederhole ich, „wenn Sie eine Dame sind, dann essen
Sie gefälligst nicht in der Untergrundbahn.“

Sie deutet sich. Soll sie mit schwerem Geldsatz feiern oder soll
sie gute Niere zum bösen Spiel machen? Sie tut lebhaftes.

Und die sogenannte vornehme Dame öffnet die Tüte und hält mir
einen Kleinenprobenkasten hin:

„Sie weiß, Sie haben...“ Hunger verschlachtet sie. Wie in
ihren Waren geraten, füllt sie ich zu und umspanne eine Schüssel.

„Ich erlaube mir!“ Und schon waren der leidende Mohrenkopf
und meine Prinzipien verschwunden...

Kocharbeiterinnen Zuschneider (innen)

die bereits im Hause meine Fabrikate hergestellt haben,
gesucht. Meldung mit Lohnbuch Montag vormittag.

Max Behrendt, Krausenstr. 35/36.

KaDeWe
KAUFHAUS DAS WESTENSE
TAUENTZIENSTRASSE 21-24.
Für unseren
Mass-Salon
suchen wir, einen
ersten Zuschneider
u. Atelier-Leiter
der in ähnlicher Stellung bereits
tätig war, bei hohem Gehalt.
Schriftliche Angebote oder persönliche
Vorstellung in der Zeit von 11-12 Uhr
vormittags oder 6-7 Uhr nachmittags erbeten.

**Großküchenmeister
und Tischler**
im Soße verlangt
Bauver., Kantstraße 48.

Raußschneider (er)
(Zuschneiderin)
mit allen eintägigen Arbeiten
auf vertraut, finden zum sofortigen
Wirkung.
Ditting & Losnitz,
Dammstallmeister, Küchen- und Meister,
Kommandantenstraße 20/21.

Schneider
für das Volkseigene Sport- und Chauffeur-
atelier sowie Küchen gegen hohen Lohn
per sofort gehoben. Küchenwohn-
halle bei
Goldmann & Löw
G. m. b. H.
Wallstraße 55.

Zuschneider
unterstecke im Appartement und
Werkstatt fertiger Herren-Konfektion
für die Herren der Stadt Berlin
gesucht.
Pohl & Schmidt m. b. H.,
Wallstraße 27.

**Erfäßtige
Ulsterschneider**
aus dem Hause und auf Ver-
trag auf dauernder Beschäfti-
gung gesucht.
Machol & Lewin,
Burgstr. 11.

Masschneider
auf Großküche verlangt
Bernward Leineweber, Silberstraße 2.

Satto- und Ulsterschneider
für gute Herren-Konfektion
findet ein
Paul Schröder G. m. b. H., G. Frankfurtstr. 28.

Spezial-Mantelschneider
1. kleine Herrenbekleidung,
finden dauernde Arbeitsschafft.
**Bereinigte Herren- und
Kuchen-Kleiderfabriken**,
Große Frankfurter Straße 107.

Schneider
auf Großküche verlangt mit
Großküche Zahl 1 wie haus-
wirtschaftliche Küchen und
Wandblätter verlangen sofort
Schiele & Marks
Stralauer Straße 3-6.

gehofft bei
Goldmann & Löw

Zuschneider
die schon keine Herrenkonfektion
geschnitten, verlangt.
Alfred Zentler
A.-G.
Herrenkleiderfabrik,
Rosenthaler Straße 40/41.

Schneider
für
Sportshälfte
verlangen
Kaufmann & Goldschmidt,
Magazinstr. 67.

Zuschneider
unterstecke im Appartement und
Werkstatt fertiger Herren-Konfektion
für die Herren der Stadt Berlin
gesucht.
Pohl & Schmidt m. b. H.,
Wallstraße 27.

Sacco Schneider,
In Zarif,
finden dauernde Beschäftigung.
D. Herz,
Franz-Josephstraße 33 E.

Zuschneider,
erfahren, für nur gute Damen-
mantel u. Jackenleider, der sel-
bständig Schnitte entwerfen kann,
gesucht
Silberberg & Segall,
Denzigerstraße 21.

Zuschneider,
erfahren, für Atelier, Damen-
mantel u. Jackenleider, Schnitt-
muster, für Dauerstellung gesucht.
Differenz. 100,- bis 120,-
Rabot. Welle, Schnittmuster 10.

Zuschneider,
täglich, die in besten Häusern
geschnitten werden,
soll sofort ein
Vertikal-Textil A.-G.,
Abt. Konfektion,
Berlin N. 54-55
Reute Schönhauserstrasse 10.

Zuschneider
für Herren u. Damen,
nur gern preislich u. energisch,
mit guten Umgangsformen u.
guter Ausbildung
findet
sollte oder häber
Walter Allmann,
Sassen-
Zimmer-Möbeldecker,
Danzigerstr. 10-12,
Westendstrasse 32.
Zweiggeschäft:
Wilmersdorf,
Wannastraße 10a.

Bügler
Wien (Schweiz), Meierstrasse 18,
1. Bürgel, Herren-Konfektion,
Solingen, Goethestraße 13.

